

GYMWELT

Fachtagung Sturzprophylaxe on Tour 2010



 Badischer
Turner-Bund e.V.

 HESSISCHER
TURNVERBAND

MTB 
MÜLLERSCHESES TURNERBUND

NTB 
NIEDERRHÄNDELSCHER TURNERBUND

RTB 
RHEINISCHER TURNERBUND

STB 
SAARLÄNDISCHER TURNERBUND
BILDUNGSVERBAND

 **STB** 
SCHWÄBISCHER TURNERBUND
TURNEN + GYMNASTIK + SPORT

TTV 
THÜRINGER TURNERBUND

WTB 
WESTFÄLISCHER TURNERBUND

 **Die BAGSO**
Bundesarbeitsgemeinschaft der
Senioren-Organisationen e.V.



Tourdaten

Heidelberg 06.03.2010	Jena 27.03.2010	Baunatal 20.06.2010	Stuttgart 02.07.2010
Mülheim/Ruhr 03.07.2010	Göttingen 04.09.2010	Vreden 02.10.2010	
Potsdam 16.10.2010	Freiburg im Breisgau 23.10.2010	Saarbrücken 13.11.2010	

www.kongresse.dtb-online.de

Online anmelden, dabei sein, sich informieren bei der Fachtagung Sturzprophylaxe on Tour 2010

Seit 2 Jahren ist die Fachtagung „**Sturzprophylaxe**“ on Tour in den Landesturnverbänden unterwegs und wird in 2010 fortgesetzt. Die Veranstaltungen vor Ort haben gezeigt, dass sowohl die Motivation und Sicherheit all jener Übungsleiter, die sich mit der Thematik Sturzprophylaxe auseinandersetzen, erheblich steigern lässt. Insbesondere das gezielte Bewegungstraining profitiert von der Vermittlung neuer Sichtweisen und vielfältiger Anregungen für die Praxis.

Die speziell für die Altenpflege ausgerichteten Workshops haben sich fachlich bewährt und gleichzeitig neue Denkansätze für die Zusammenarbeit zwischen Verein und Altenpflegeeinrichtung entwickelt. Diese Form der gemeinsamen Fortbildung ist ein Ansatz für das in den kommenden Jahren aufzubauende Netzwerk in Deutschland.

In diesem Sinne wünsche ich allen beteiligten Ausrichtern viel Erfolg und den Teilnehmern eine qualifizierte Fortbildungsveranstaltung.

Boris Zielinski



Boris Zielinski
Bereichsvorstand
Allgemeines
Turnen des DTB

**Die Tour wird
freundlicherweise
unterstützt von:**



Regionale Partner

Heidelberg



Jena



Baunatal



Stuttgart



Vreden



Potsdam



Freiburg/Breisgau



Saarbrücken



Unsere Referenten

Jürgen Besser

Diplom Sportwissenschaftler mit Schwerpunkt Gerontologie, Referent der SimA-Akademie Nürnberg und des DTB



Andrea Flach-Meyerer
DTB-Ausbilderin Pilates, Gymnastiklehrerin, Rückenschullehrerin, Pilates Trainerin



Antje Hammes

Sportwissenschaftlerin M.A., Rückenschullehrerin, Osteoporosekursleiterin, Leiterin ambulanter Herzsportgruppen



Dr. Heinke Michels

Diplom Sportwissenschaftlerin, Sporttherapeutin, Referentin, Dozentin am Institut für Sportmedizin der Universität Paderborn



Carsten Peckmann

Dipl. Sportwissenschaftler, DTB-Ausbilder, Ausbilder und Referent div. Landesturnverbände, Rückenschulleiter, „Rückencoach“ (TK)



Renate

Petersen-Dittmann
Diplom-Sportlehrerin, Dozentin an der Bayerischen Sportakademie, Referentin BTB/DTB



Ivonne Rudolph

Diplomsportlehrerin, wissenschaftliche Mitarbeiterin Otto-von-Guericke Universität Magdeburg im Bereich Gesundheitstraining, Sporttherapeutin



Karin Rupp

Diplom-Sportlehrerin, Referentin und Trainerin für Kraft- und Balance nach dem Ulmer Modell



Roland Siebecke

Diplom-Sportlehrer, Akademischer Leiter der Nord-Akademie, Referent für Turn- und Sportverbände



Mathias Wengert

Diplom Sportwissenschaftler, Bachelor Gesundheitsmanagement, Referent für Sturzprophylaxe (Ulmer Modell)



Dr. Carola Wiesner

Diplom-Sportlehrerin, Dozentin DTB/LSB Brandenburg, Trainerin in den Bereichen Rückenschule, Seniorensport, Gesundheitssport



Friederike

Ziganek-Soehle
Sportlehrerin für Prävention und Rehabilitation, Diplom-Gerontologin, Buchautorin



Unsere Partner

Das Unternehmen Gaugler & Lutz oHG produziert und vertreibt neben Spezialschaumstoffen für die Industrie auch die bekannten Produkte von AIREX und softX. Als Ausrüster und Partner des DTB und der DTB-Akademie bietet AIREX dem DTB und seinen Vereinen für jeden Einsatz genau die richtige Matte mit einem breiten Spektrum an Größen, Stärken und Farben sowie zusätzlich auch weitere innovative Produkte wie die Balance Pads und die vielseitigen softX Produkte.

www.gaugler-lutz.de



Das 1956 gegründete deutsche Familienunternehmen ist einer der führenden Hersteller von Trainings- und Therapiegeräten im Bereich Fitness, Spiel und Sport sowie Reha. Ein wesentlicher Erfolgsanteil ist der in der Firmenphilosophie fest verankerte hohe Qualitätsanspruch TOGU „made in Germany“. Zum anderen bieten der große Sicherheitsaspekt und vor allem die Vielseitigkeit von TOGU als Komplettanbieter von TOP Trainingsgeräten und -konzepten ein Höchstmaß an Kompetenz. Seit vielen Jahren ist TOGU offizieller Ausrüster des Deutschen Turner-Bundes.

www.togu.de



Ob Fitnessstraining, Rehabilitation oder Therapie – THERA-BAND® zählt zu den weltweit führenden Marken für Produkte und Übungsprogramme zur Steigerung von Kraft, Mobilität und Flexibilität. Die THERA-BAND®-Produkte können jeder Fähigkeit angepasst werden, so dass sie in jedem Fitnessstraining eingesetzt werden können.

www.thera-band.de



Übersicht der Veranstaltungsorte

Heidelberg, Samstag 06.03.2010

	Halle 1	Halle 2	Halle 3
9.30 – 11.00 Uhr	WS 100 HAUPTREFERAT Gastdozent (alleTN)		
11.15 – 12.30 Uhr	WS 110 Renate Pertersen-Dittmann	WS 140 Antje Hammes	WS 210 Karin Rupp
13.30 – 14.45 Uhr	WS 120 Renate Pertersen-Dittmann	WS 150 Antje Hammes	WS 220 Karin Rupp
15.00 – 16.15 Uhr	WS 130 Renate Pertersen-Dittmann	WS 160 Antje Hammes	WS 230 Karin Rupp
16.30 – 17.30 Uhr	WS 300 TALK-RUNDE Expertenteam/Gäste (alleTN)		

Jena, Samstag 27.03.2010

	Halle 1	Halle 2	Halle 3
9.30 – 11.00 Uhr	WS 100 HAUPTREFERAT Gastdozent (alleTN)		
11.15 – 12.30 Uhr	WS 110 Dr. Gudrun Paul	WS 140 Friederike Ziganek-Soehlke	WS 210 Karin Rupp
13.30 – 14.45 Uhr	WS 120 Dr. Gudrun Paul	WS 150 Friederike Ziganek-Soehlke	WS 220 Karin Rupp
15.00 – 16.15 Uhr	WS 130 Dr. Gudrun Paul	WS 160 Friederike Ziganek-Soehlke	WS 230 Karin Rupp
16.30 – 17.30 Uhr	WS 300 TALK-RUNDE Expertenteam/Gäste (alleTN)		

Baunatal, Sonntag 20.06.2010

	Halle 1	Halle 2	Halle 3
9.30 – 11.00 Uhr	WS 100 HAUPTREFERAT Gastdozent (alleTN)		
11.15 – 12.30 Uhr	WS 110 Andrea Flach-Meyerer	WS 140 Ivonne Rudolph	WS 210 Dr. Heinke Michels
13.30 – 14.45 Uhr	WS 120 Andrea Flach-Meyerer	WS 150 Ivonne Rudolph	WS 220 Dr. Heinke Michels
15.00 – 16.15 Uhr	WS 130 Andrea Flach-Meyerer	WS 160 Ivonne Rudolph	WS 230 Dr. Heinke Michels
16.30 – 17.30 Uhr	WS 300 TALK-RUNDE Expertenteam/Gäste (alleTN)		

Stuttgart, Freitag 02.07.2010

	Halle 1	Halle 2	Halle 3
9.30 – 11.00 Uhr	WS 100 HAUPTREFERAT Gastdozent (alleTN)		
11.15 – 12.30 Uhr	WS 110 Andrea Flach-Meyerer	WS 140 Antje Hammes	WS 210 Matthias Wengert
13.30 – 14.45 Uhr	WS 120 Andrea Flach-Meyerer	WS 150 Antje Hammes	WS 220 Matthias Wengert
15.00 – 16.15 Uhr	WS 130 Andrea Flach-Meyerer	WS 160 Antje Hammes	WS 230 Matthias Wengert
16.30 – 17.30 Uhr	WS 300 TALK-RUNDE Expertenteam/Gäste (alleTN)		

Mülheim/Ruhr, Samstag 03.07.2010

	Halle 1	Halle 2	Halle 3
9.30 – 11.00 Uhr	WS 100 HAUPTREFERAT Gastdozent (alleTN)		
11.15 – 12.30 Uhr	WS 110 Carsten Peckmann	WS 140 Friederike Ziganek-Soehlke	WS 210 Dr. Heinke Michels
13.30 – 14.45 Uhr	WS 120 Carsten Peckmann	WS 150 Friederike Ziganek-Soehlke	WS 220 Dr. Heinke Michels
15.00 – 16.15 Uhr	WS 130 Carsten Peckmann	WS 160 Friederike Ziganek-Soehlke	WS 230 Dr. Heinke Michels
16.30 – 17.30 Uhr	WS 300 TALK-RUNDE Expertenteam/Gäste (alleTN)		

Göttingen, Samstag 04.09.2010

	Halle 1	Halle 2	Halle 3
9.30 – 11.00 Uhr	WS 100 HAUPTREFERAT Gastdozent (alleTN)		
11.15 – 12.30 Uhr	WS 110 Roland Siebecke	WS 140 Antje Hammes	WS 210 Dr. Heinke Michels
13.30 – 14.45 Uhr	WS 120 Roland Siebecke	WS 150 Antje Hammes	WS 220 Dr. Heinke Michels
15.00 – 16.15 Uhr	WS 130 Roland Siebecke	WS 160 Antje Hammes	WS 230 Dr. Heinke Michels
16.30 – 17.30 Uhr	WS 300 TALK-RUNDE Expertenteam/Gäste (alleTN)		

Vreden, Samstag 02.10.2010

	Halle 1	Halle 2	Halle 3
9.30 – 11.00 Uhr	WS 100 HAUPTREFERAT Gastdozent (alleTN)		
11.15 – 12.30 Uhr	WS 110 Roland Siebecke	WS 140 Carsten Peckmann	WS 210 Dr. Heinke Michels
13.30 – 14.45 Uhr	WS 120 Roland Siebecke	WS 150 Carsten Peckmann	WS 220 Dr. Heinke Michels
15.00 – 16.15 Uhr	WS 130 Roland Siebecke	WS 160 Carsten Peckmann	WS 230 Dr. Heinke Michels
16.30 – 17.30 Uhr	WS 300 TALK-RUNDE Expertenteam/Gäste (alleTN)		

Potsdam, Samstag 16.10.2010

	Halle 1	Halle 2	Halle 3
9.30 – 11.00 Uhr	WS 100 HAUPTREFERAT Gastdozent (alleTN)		
11.15 – 12.30 Uhr	WS 110 Andrea Flach-Meyerer	WS 140 Dr. Carola Wiesner	WS 210 Dr. Heinke Michels
13.30 – 14.45 Uhr	WS 120 Andrea Flach-Meyerer	WS 150 Dr. Carola Wiesner	WS 220 Dr. Heinke Michels
15.00 – 16.15 Uhr	WS 130 Andrea Flach-Meyerer	WS 160 Dr. Carola Wiesner	WS 230 Dr. Heinke Michels
16.30 – 17.30 Uhr	WS 300 TALK-RUNDE Expertenteam/Gäste (alleTN)		

Freiburg/Breisgau, Samstag 23.10.2010

	Halle 1	Halle 2	Halle 3
9.30 – 11.00 Uhr	WS 100 HAUPTREFERAT Gastdozent (alleTN)		
11.15 – 12.30 Uhr	WS 110 Renate Pertersen-Dittmann	WS 140 Jürgen Besser	WS 210 Karin Rupp
13.30 – 14.45 Uhr	WS 120 Renate Pertersen-Dittmann	WS 150 Jürgen Besser	WS 220 Karin Rupp
15.00 – 16.15 Uhr	WS 130 Renate Pertersen-Dittmann	WS 160 Jürgen Besser	WS 230 Karin Rupp
16.30 – 17.30 Uhr	WS 300 TALK-RUNDE Expertenteam/Gäste (alleTN)		

Saarbrücken, Samstag 13.11.2010

	Halle 1	Halle 2	Halle 3
9.30 – 11.00 Uhr	WS 100 HAUPTREFERAT Gastdozent (alleTN)		
11.15 – 12.30 Uhr	WS 110 Dr. Gudrun Paul	WS 140 Jürgen Besser	WS 210 Karin Rupp
13.30 – 14.45 Uhr	WS 120 Dr. Gudrun Paul	WS 150 Jürgen Besser	WS 220 Karin Rupp
15.00 – 16.15 Uhr	WS 130 Dr. Gudrun Paul	WS 160 Jürgen Besser	WS 230 Karin Rupp
16.30 – 17.30 Uhr	WS 300 TALK-RUNDE Expertenteam/Gäste (alleTN)		

Workshops

WS 100 Hauptreferat und Begrüßung (für alle TN)

Vom Wissen zum Handeln – wie können Stürze verhindert werden?

Das Interesse an der Prävention von Stürzen hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Ärzte, Krankenkassen, Therapeuten, Übungsleiter und Mitarbeiter der Alten- und Krankenpflege haben erkannt, dass ein Handlungsbedarf besteht. Evaluierbare Programme zur Sturzprophylaxe wurden entwickelt. Das Referat wird eine Bestandsaufnahme der Sturzpräventionsprogramme vornehmen, Möglichkeiten der Umsetzung in Vereinen und in Altenpflegeeinrichtungen aufzeigen sowie die gesundheits- und sozialpolitische Bedeutung der Thematik verdeutlichen.

WS 110

Sturzprophylaxetraining im Verein

Die Reduzierung der physischen Fähigkeiten, insbesondere der Kraft, Gleichgewicht oder auch das Nachlassen von Reaktions- und Orientierungsfähigkeit machen sich mit zunehmendem Alter spürbar. Gezielte Bewegungsprogramme, bestehend aus Balance-Training, Multitasking-Training und Krafttraining sind dafür eine sinnvolle Alternative. Im Workshop wird ein Stundenmodell vorgestellt, dessen Inhalte anwenderfreundlich für den Verein nutzbar sind. Außerdem wird der Bezug zum evaluierten Programm des DTB „Fit bis ins hohe Alter“ hergestellt.

WS 140

Sensomotorik entwickeln – Stabilität gewinnen

Die Koordination geht bei vielen Menschen im Laufe des Alterwerdens verloren und bedarf eines erneuten gezielten und regelmäßigen Trainings. In diesem Workshop wird ein methodischer Weg des sensomotorischen Trainings in mehreren Stufen vorgestellt und mit alltagsnahen Bezügen verknüpft, die dem besseren Verständnis dienen.

WS 120

Mit starken Muskeln stürzt man nicht

Nachlassende Muskelkraft ist einer der entscheidendsten Risikofaktoren für Stürze. Deshalb wird es mit zunehmendem Alter umso wichtiger, die Muskelkraft effektiv und zielgerichtet zu trainieren. Dabei spielt das Hypertrophietraining (Muskelaufbautraining) eine besonders große Rolle. In diesem Workshop erfahren Sie, wie ein solches Training eingeführt und methodisch aufgebaut wird.

WS 150

Fit für den Alltag

Ein alltagsnahes Training fördert die Bewegungssicherheit und den Umgang mit typischen, immer wiederkehrenden Situationen. Dieses stärkt das Vertrauen und fördert die Selbstständigkeit. In diesem Workshop wird gezeigt, wie alltägliche Bewegungen gezielt geübt und trainiert werden können, um sie zu erhalten, zu ökonomisieren und sicher zu machen, und somit auch Stürzen vorzubeugen. Mit der Methode des „Muskelkettentrainings“ werden typische Alltagsbewegungen eingeführt, sowie Differenzierungsmöglichkeiten je nach Belastbarkeit der älteren Menschen vorgestellt.

WS 130

Mehrere Dinge gleichzeitig tun

Viele Stürze im Alltag werden durch Situationen ausgelöst, in denen mehrere Aufgaben gleichzeitig bewältigt werden sollen. Es ist wissenschaftlich nachgewiesen, dass mit zunehmendem Alter die Verbindung zwischen Kopf und Körper oder zwischen Motorik und Kognition nicht mehr optimal funktioniert. Inhalt des Workshops wird sein, Möglichkeiten und Wege aufzuzeigen, wie man diese Fähigkeit trainiert und mit Mehrfachanforderungen klarkommt.

WS 160

Schritt für Schritt – Gehschule für Ältere

Wer mit festem Schritt durchs Leben geht, stürzt auch seltener. In dieser „Gehschule für Ältere“ wird gezeigt, wie durch ein spezielles Training, die Sicherheit des Gehens trainiert werden kann, in dem man lernt, je nach Anforderung der Situation, die Schritte anzupassen. Dazu werden in diesem Workshop die Gangparameter herausgearbeitet und Gangmuster geübt, die älteren Menschen in Risikosituationen eine größere Bewegungsvielfalt bzw. Reaktionsbreite ermöglichen. Auch psychosoziale Aspekte des Gehens in großen Menschenmengen und im Straßenverkehr werden thematisiert, sowie standardisierte Gehtests vorgestellt.

Die nachfolgenden Workshops werden besonders Teilnehmern, die in der Altenpflege tätig sind oder sein werden, empfohlen.

Bewegung ist für ältere Menschen, die in stationären Altenpflegeeinrichtungen leben, unerlässlich. In den Workshops 210, 220 werden Übungsprogramme auf der Grundlage des Ulmer Modells vorgestellt, die in der Altenpflege sinnvoll und effektiv sind. Der WS 230 verknüpft Erfahrungen, Strategien und Umsetzungshilfen für die Altenpflegeeinrichtungen.

WS 210

Krafttraining macht standhaft

Im Workshop wird ein progressives Krafttraining vorgestellt, das für Menschen mit Hilfs- und Pflegebedarf geeignet ist. Ziel des Programms ist die Kräftigung der Beinmuskulatur, der Armmuskulatur und des Schultergürtels. Am Training können alle Menschen teilnehmen, die mit Festhalten stehen und auf der Stelle gehen können. Das Krafttraining wird mit Kurzhanteln und Gewichtsmanschetten durchgeführt. Das Training besteht aus 9 Übungen, diese werden vorgestellt und in ihrer Ausführung, Anwendung und Wirkung besprochen.

WS 220

Balancetraining gibt Sicherheit

Der Workshop zeigt ein Übungsprogramm, das mit alten Menschen, die bereits Hilfs- und Pflegebedarf haben, durchgeführt werden kann. Ziel ist es, die Übungen an den jeweiligen Leistungsstand der alten Menschen anzupassen, um das Gleichgewicht zu trainieren, die Sicherheit beim Gehen und Stehen zu fördern und damit die Sturzgefahr zu reduzieren. Die TeilnehmerInnen des Workshops lernen, wie ein Balancetraining im Altenheim systematisch aufgebaut werden muss, um gezielt Stürze zu verhindern.

WS 230

Strategien zur Umsetzung von Kraft- und Balancetraining

Wer ein Kraft- und Balancetraining mit sehr alten und gebrechlichen Teilnehmern in einer stationären Einrichtung kompetent und zielgerichtet durchführen will, steht oft vor dem Problem, wie dieses angegangen und gelöst werden kann. Der Workshop beschäftigt sich mit Problemlösungsstrategien für die Umsetzung dieses Bewegungstrainings in der Einrichtung. Interaktiv werden Probleme der Teilnehmer aufgegriffen und Umsetzungsmöglichkeiten diskutiert.

WS 300 Talk-Runde bzw. Abschlussgespräch

Sturzprophylaxe-Training im Verein – Vereine zwischen Herausforderung und sozialem Engagement

Im Rahmen dieser Talk-Runde diskutieren Politiker, Sturzprophylaxe-Experten, Vertreter vom Deutschen Turner-Bund, Landesturnverbände und Vereine sowie Verantwortliche der Krankenkassen darüber, wie es gelingen kann, ambulante Maßnahmen zur Verhütung von Stürzen umzusetzen. Was können Vereine und andere Anbieter leisten, wo sind ihre Möglichkeiten und wo sind die Grenzen? Welche Unterstützung brauchen Vereine von Seiten der Krankenkassen, der Kommunen und der Politik, damit ein flächendeckendes Netzwerk an Sturzprophylaxe-Kursen eingerichtet werden kann. Wie können alle Beteiligten es gemeinsam schaffen, gefährdete ältere Menschen zu motivieren, die eigenen vier Wände zu verlassen, um an den Bewegungsangeboten teilzunehmen.

Organisatorisches – Informationen zur Anmeldung

Allgemeine Informationen zur Anmeldung

Bitte beachten Sie: Für alle Veranstaltungen gilt ein gemeinsames Anmeldeformular (siehe Seite 7). Jedoch haben alle Veranstaltungen unterschiedliche Kontaktadressen und Ansprechpartner (siehe Seite 8). Grundsätzlich kann sich nur eine Person auf einem Anmeldeformular anmelden. Termine für Frühbucher bzw. Anmeldeschluss für die jeweilige Veranstaltung entnehmen Sie der Übersicht auf Seite 8.

Online-Anmeldung

Einfach und bequem können Sie sich zur Fachtagung Sturzprophylaxe on Tour 2010 online anmelden. Achtung: Nur eine Online-Anmeldung pro Person und pro Ort!

Online

Folgende Schritte müssen Sie tätigen:

1. Unter www.kongresse.dtb-online.de im Bereich Veranstaltungen den Fachtagungs-Ort auswählen.
2. Anmeldung/Neuanmeldung (Ihr Passwort wird Ihnen dann per E-Mail zugesandt),
3. Teilnehmerbeitrag buchen
5. Workshops aussuchen und buchen
6. Kosten: Überprüfen Sie bitte den Teilnehmerbeitrag und die gebuchten Workshops
7. Zur Kasse: Kontodaten und Rechnungsanschrift eingeben bzw. kontrollieren, AGBs akzeptieren und Button Verbindlich buchen drücken – fertig!

Beachten Sie: Erst wenn der Button **Verbindlich buchen** gedrückt ist, ist die Buchung getätigt. Aus Sicherheitsgründen ist die Online-Anmeldung personengebunden, d. h. pro E-Mail-Adresse kann sich nur eine Person anmelden.

Achtung: Eine einmal getätigte Buchung kann nicht selbstständig geändert werden. Die Änderung muss schriftlich bei dem jeweiligen Ausrichter unter der angegebenen Adresse beantragt werden.

Schriftliche Anmeldung

Bitte verwenden Sie nur ein Anmeldeformular pro Person (siehe Seite 7). Bei schriftlicher Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von 5,- € erhoben. Diese Gebühr ist von den Teilnehmern selbstständig auf den Teilnehmerbeitrag aufzuschlagen. Erst der komplette Betrag berechtigt zur Teilnahme an der Fachtagung Sturzprophylaxe on Tour 2010. Eine Anmeldung ist nur bei Eingang einer unterschriebenen Einzugsermächtigung in Höhe der gebuchten Leistungen gültig. Jeder Teilnehmer erhält eine Buchungsbestätigung bis spätestens nach Anmeldeschluss.

Unbedingt beachten: Bitte tragen Sie auf dem Anmeldeformular die Nummern des Workshops ein, die Sie besuchen möchten (1. Wahl). Bitte geben Sie jeweils auch die Nummer des Workshops Ihrer 2. Wahl an, damit wir Ihnen im Fall eines bereits ausgebuchten Workshops eine Alternative anbieten können.

Anmeldetermine

Bitte der Übersicht auf Seite 8 entnehmen. Hier finden Sie auch die jeweiligen Kontaktadressen und Telefonnummern für Ihre Beratung. Die persönlichen Fachtagungsunterlagen werden vor Beginn der Fachtagung im Fachtagungsbüro ausgegeben.

Teilnehmerbeitrag

GYMCARD-Preis	Frühbuchertarif	Normalbuchertarif
1 Tageskarte	45,- €	55,- €
Regulärer Preis	Frühbuchertarif	Normalbuchertarif
1 Tageskarte	55,- €	65,- €

Bearbeitungsgebühr bei schriftlicher Anmeldung 5,- €.

Rücktrittsbestimmungen

Jeder Rücktritt muss grundsätzlich schriftlich erfolgen. Dafür wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25,- € erhoben. Ein Rücktritt ist nur bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Für Rücktritte ab dem 14. Tag vor Veranstaltungsbeginn ist der volle Teilnehmerbeitrag zu zahlen.

Fachtagungsbüro

Öffnungszeiten: 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für persönliche Wertgegenstände!

Anerkennung

zur Lizenz- und

Zertifikatsverlängerung

Es wird den Landesturnverbänden empfohlen, die Fachtagung Sturzprophylaxe on Tour mit 8 LE zur Verlängerung der 1. Lizenzstufe, zur Verlängerung der 2. Lizenzstufe „Sport in der Prävention“ und zur Verlängerung des Qualitätssiegels PLUSPUNKT GESUNDHEIT.DTB anzuerkennen.

Zur Verlängerung für den DTB-Trainer Wellness und Gesundheit werden ebenfalls 8 LE anerkannt.



Schriftliche Anmeldung an: (abhängig vom Fachtagungsort)

Heidelberg
Badischer Turner-Bund
Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe
Fax: 0721/26176

Jena
Thüringer Turnverband
Schützenstr. 4, 99096 Erfurt
Fax: 0361/3455641

Baunatal
Turngau Fulda-Eder, In der Trefft 11
34295 Edermünde-Holzhausen
Fax: 05665/9616-60

Stuttgart
Schwäbischer Turnerbund
Fritz-Walter-Weg 19, 70372 Stuttgart
Fax: 0711/28077-273

Mülheim/Ruhr
Rheinischer Turnerbund
Paffratherstr. 133
51465 Bergisch Gladbach

Göttingen
Deutscher Turner-Bund
Otto-Fleck-Schneise 8, 60528
Frankfurt/Main, Fax: 069/67801-99-204

Vreden
Westfälischer Turnerbund
Zum Schloss Oberwerries, 59073 Hamm
Fax: 02388/30000-77

Potsdam
Märkischer Turnerbund
Am Luftschiffhafen 2, Haus 31, 14471
Potsdam, Fax: 0331/58181614

Freiburg im Breisgau
Badischer Turner-Bund
Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe
Fax: 0721/26176

Saarbrücken
Bildungswerk des Saarländischen
Turnerbundes, Hermann-Neuberger-
Sportschule 1, 66123 Saarbrücken
Fax: 0681/3879-230

Anmeldung



Hiermit melde ich mich für die **Fachtagung Sturzprophylaxe on Tour 2010** an:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Heidelberg am 06.03.2010 | <input type="checkbox"/> Göttingen am 04.09.2010 |
| <input type="checkbox"/> Jena am 27.03.2010 | <input type="checkbox"/> Vreden am 02.10.2010 |
| <input type="checkbox"/> Baunatal am 20.06.2010 | <input type="checkbox"/> Potsdam am 16.10.2010 |
| <input type="checkbox"/> Stuttgart am 02.07.2010 | <input type="checkbox"/> Freiburg im Breisgau am 23.10.2010 |
| <input type="checkbox"/> Mülheim/Ruhr am 03.07.2010 | <input type="checkbox"/> Saarbrücken am 13.11.2010 |

Teilnehmerbeitrag	GYMCARD-Preis	Regulärer Preis
1 Tageskarte	Frühbuchertarif <input type="checkbox"/> 45,- € Normalbuchertarif <input type="checkbox"/> 55,- €	Frühbuchertarif <input type="checkbox"/> 55,- € Normalbuchertarif <input type="checkbox"/> 65,- €

Adresse

Name	Vorname	Geburtsdatum
_____	_____	_____
Straße	PLZ/Ort	Verein
_____	_____	_____
Telefon	E-Mail	GYMCARD-Nr.
_____	_____	_____

Workshops

Hiermit buche ich verbindlich folgende Workshops (bitte Workshopnummern eintragen):

- 9:30 – 11:00 Uhr
- 11:15 – 12:30 Uhr
- 13:30 – 14:45 Uhr
- 15:00 – 16:15 Uhr
- 16:30 – 17:30 Uhr

1. Wahl 2. Wahl

HAUPTREFERAT	
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
TALK-RUNDE	

Einzugsermächtigung

Hiermit erteile ich die Genehmigung zum einmaligen Einzug der anfallenden Gebühren für die obenstehenden gebuchten Leistungen. Die Gebühren setzen sich wie folgt zusammen:

Teilnehmerbeitrag: _____ €
 Zzgl. schriftliche Bearbeitungsgebühr: _____ 5,- €
Gesamt: € Die Rücktrittsbestimmungen erkenne ich hiermit an.

Bankinstitut	BLZ
_____	_____
Konto Nr.	Datum/Unterschrift
_____	_____

Rücktrittsbestimmungen

Jeder Rücktritt muss grundsätzlich schriftlich erfolgen. Dafür wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25,- € erhoben. Ein Rücktritt ist nur bis 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Für Rücktritte ab dem 14. Tag vor Veranstaltungsbeginn ist die volle Fachtagungsgebühr zu zahlen. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.



Ansprechpartner

Termin	Veranstaltungsorte	Termin Frühbucher	Termin Meldeschluss	Ansprechpartner
Samstag 06.03.2010	Heidelberg TSG Rohrbach Am Rohrbach 57 69126 Heidelberg	15.01.2010	19.02.2010	Badischer Turner-Bund Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe Barbara Shagahghi, Tel.: 0721/181517 barbara.shagahghi@badischer-turner-bund.de
Samstag 27.03.2010	Jena Stadtteilzentrum LISA W.-Seelenbinder-Str. 28a 07747 Jena	13.02.2010	13.03.2010	Thüringer Turnverband Schützenstr. 4, 99096 Erfurt Nico Preidel, Tel.: 0361/3455605 nico.preidel@thueringerturnverband.de
Sonntag 20.6.2010	Baunatal KSV SPORTWELT Altenritter Str.37 34225 Baunatal	30.03.2010	04.06.2010	Turngau Fulda-Eder In der Trefft 11, 34295 Edermünde-Holzhausen Katrin Eschstruth, Tel.: 05665/8821 fg.eschstruth@t-online.de
Freitag 02.07.2010	Stuttgart SpORt Stuttgart, Fritz-Walter-Weg 19 70372 Stuttgart	01.05.2010	18.06.2010	Schwäbischer Turnerbund Fritz-Walter-Weg 19, 70972 Stuttgart Manuela Focht, Tel.: 0711/28077-217 Focht@stb.de
Samstag 03.07.2010	Mülheim/Ruhr RWE-Sporthalle An den Sportstätten 6 45468 Mülheim a.d. Ruhr	01.05.2010	18.06.2010	Rheinischer Turnerbund Paffratherstr. 133 Robert Wagner, Tel.: 02202/2003-26 wagner@rtb-internet.de
Samstag 04.09.2010	Göttingen Sporthalle des Felix-Klein-Gymnasium Böttingerstr. 17 37073 Göttingen	15.07.2010	20.08.2010	Turnkreis Göttingen Rudolf-Stich-Weg 4, 37075 Göttingen Angelika Wolters, Tel.: 0551/36711 Angelika.Wolters@med.uni-goettingen.de
Samstag 02.10.2010	Vreden Habalandhalle Up de Bookholt 48691 Vreden	20.08.2010	17.09.2010	Westfälischer Turnerbund Zum Schloss Oberwerries, 59073 Hamm Kirsten Bessmann-Wernke, Tel.: 02388/3000040 bessmann-wernke@wtb.de
Samstag 16.10.2010	Potsdam Club Aktiv im Werner-Alfred-Bad Hegelallee 23 14467 Potsdam	17.09.2010	07.10.2010	Märkischer TurnerBund Am Luftschiffhafen 2, Haus 31, 14471 Potsdam Rolf Lorenz, Tel.: 0331/58181612 Rolf.Lorenz@maerkischer-turnerbund.de
Samstag 23.10.2010	Freiburg im Breisgau Albert-Ludwigs- Universität Freiburg Institut für Sport und Sportwissenschaft Schwarzwaldstr. 175, 79117 Freiburg	30.08.2010	08.10.2010	Badischer Turner-Bund Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe Barbara Shagahghi, Tel.: 0721/181517 barbara.shagahghi@badischer-turner-bund.de
Samstag 13.11.2010	Saarbrücken Hermann Neuberger Sportschule 1 66123 Saarbrücken	18.09.2010	29.10.2010	Bildungswerk des Saarländischen Turnerbundes Hermann-Neuberger-Sportschule 1, 66123 Saarbrücken Giovanna Karle, Tel.: 0681/3879-234 karle@saarlaendischer-turnerbund.de

GYMWELT 

Impressum

Herausgeber:
Deutscher Turner-Bund, Otto-Fleck-Schneise 8, 60528 Frankfurt am Main
Tel. 0 69/6 78 01-204, Fax 0 69/6 78 01-111, www.dtb-online.de

Redaktion: Dr. Gudrun Paul, Svea Wiewiorra

Gestaltung: Simone Nungesser, DTB
Layout: K45 – Jörg Thöming, Butzbach
Druck: h. reuffurth gmbh
Fotos: www.fotolia.com